



*Liebe Leser*innen,*

ja, es fällt derzeit nicht leicht, optimistisch zu bleiben. Aber auch wenn das Licht am Ende des Tunnels bisher nur zu ahnen ist, sind sich Experten darüber einig, dass das Reisen ganz oben auf der „Nachhol-Liste“ der Menschen steht. Und nicht wenige versüßen sich ihre freie Zeit mit Inspiration, Recherche und Information zum nächsten Traumziel. Mit ausgesuchten Marketingmaßnahmen wollen wir die Metropolregion Hamburg in die Köpfe und Herzen unserer internationalen Gäste bringen und dazu beitragen, uns als Wunschdestination zu empfehlen. Seien Sie dabei!

Herzliche Grüße,
Sabine Rasch

Marketing: Startschuss für die Kurzreisenkampagne ist gefallen

URL gesichert, Landingpage vorbereitet, Social Media-Kanäle eingerichtet: Die Vorarbeiten für die internationale Kurzreisekampagne sind getan, nun geht es an die Erfassung der Inhalte. Hochwertiger Content soll die potenziellen Gäste aus Österreich, der Schweiz, den Niederlanden, Dänemark und Schweden von der Aufenthaltsqualität der Metropolregion Hamburg (MRH) überzeugen. Dieser Content wird von den touristischen Partnerorganisationen des MRH-Projektes „Gemeinsam international“ erhoben. Leistungsträger, die bereits gut auf internationale Gäste vorbereitet sind, können ihre Kurzreisenangebote kostenlos in die Kampagne einbringen. Bitte wenden Sie sich hierfür an Ihre [zuständige Tourismusorganisation](#).

Sprachkurse verschoben

Aufgrund der derzeit geltenden Restriktionen müssen wir die für April und Mai angesetzten, halbtägigen Präsenz-Englisch-Sprachtrainings leider verschieben. Die neuen Termine werden im Herbst 2021 oder Frühjahr 2022 stattfinden, bitte achten Sie in den nächsten Wochen auf die Bekanntmachung der Termine im [Veranstaltungskalender des Logbuch international](#).

Touristische Highlights der Metropolregion kennenlernen

Sie möchten die Metropolregion Hamburg besser kennenlernen und Ihren internationalen Gästen wertvolle Tipps für Ausflüge in die Region geben können? Dann werfen Sie doch einen Blick in die [Broschüren der MRH](#), die Sie als Blätterkataloge ganz bequem online durchstöbern können. Die teils zweisprachigen Broschüren („Simply different“, „Cycle routes in Northern Germany“) eignen sich auch super als direkte Info für Ihre potenziellen Gäste. Einfach den Link zum Blätterkatalog mailen – das geht schnell, spart Bäume und Porto.

Sprachbarrieren ade

Ein ausländischer Gast steht vor Ihnen und Sie verstehen nur Bahnhof? Dann schlägt die Stunde der Übersetzungs-Apps. Wir haben uns einige angeschaut und empfehlen Ihnen beispielweise die (kostenlose) Microsoft Übersetzer-App. Sie bietet zahlreiche Features zum Dolmetschen von Texten. So gibt es eine Sprach- und Texteingabe, aber auch eine Fotoerkennung, die Wörter und Texte auf fotografierten Gegenständen erkennen kann – zum Beispiel auf Straßenschildern. Die Unterhalten-Funktion hilft im Gespräch, indem das Eingeebene für jeden Teilnehmer automatisch in dessen Sprache übersetzt wird. [Probieren Sie die App hier einfach aus!](#)

Rückfragen bitte an:

Verband Mecklenburgischer Ostseebäder e. V.

Konrad-Zuse-Straße 2

Projektleiterin Sabine Rasch

Tel.: 0381 / 80 89 26 75

Mobil: 0176 / 76986580

s.rasch@ostseeferien.de

www.ostseeferien.de